

M 2

Die Geschichte der Hip-Hop-Kultur

Arbeitsblatt

Der Ursprung der Hip-Hop-Kultur liegt in den _____. Anfang der 70er-Jahre entstand in _____ im Stadtteil Bronx die Hip-Hop-Kultur. Sie umfasst vier Säulen:

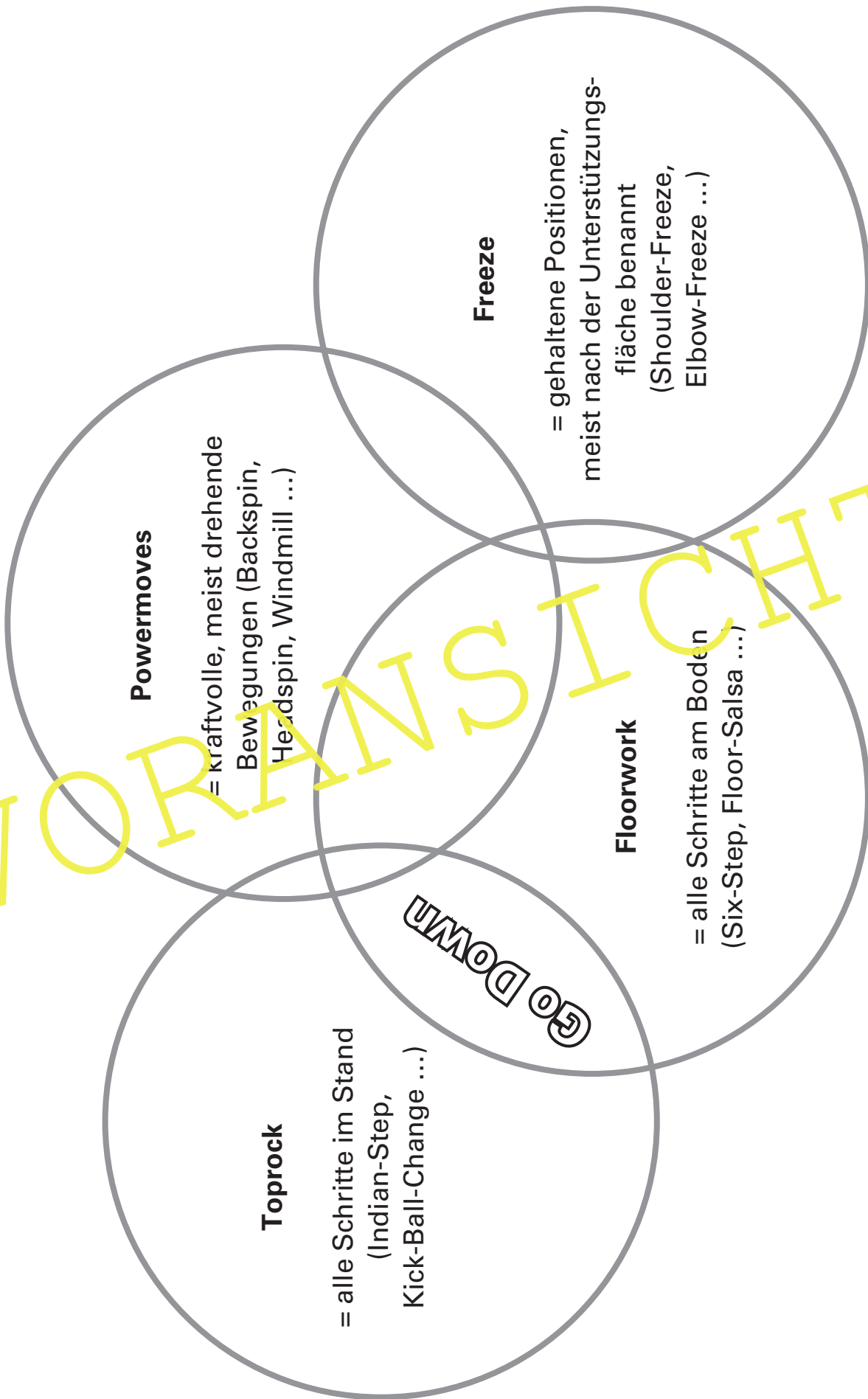
- _____
- _____
- _____
- _____



_____ gilt als Malerei aus Spraydosen an Hauswänden, Bussen, Zügen usw. Ursprünglich war dies illegal, heute gibt es Graffiti sogar als Auftragskunst. Den Umgang mit zwei Plattenspielern bezeichnet man als _____. Es werden Liedpassagen wiederholt, neu zusammengesetzt, und somit Musik neu produziert. DJ Kool Herc gilt als Pionier dieser neuen Art von Musik. Er verlängerte die tanzbaren Bereiche der Musik, die _____ genannt wurden. Die Tänzer, die zu dieser Musik akrobatische Elemente und Drehungen vollzogen, nannte man _____ und den neu entstandenen Tanz _____. Um die Stimmung auf Partys anzuheizen, sprachen die DJs in ein Mikrofon – das sogenannte _____. Später wurde daraus der Sprechgesang (Rap). B-Boying war bis Mitte der 70er-Jahre das dominierende Element der jungen Hip-Hop-Kultur. Sensationshungrige Medien benannten es später in _____ um.

Lösungswörter: Graffiti (2 x), New York, Breaks, DJ-ing (2 x), B-Boying (2 x), Breakdance, USA, MC-ing (2 x), B-Boys

M 3 Die Grundkategorien des P-Boying



M 7**Six-Step im Stand**

1:
Ausgangs-
stellung: Fuß-
stellung etwas
über schulter-
breit, beide Füße
gleich belasten



2:
linken Fuß
nach vorn vor
den rechten Fuß
setzen



3:
rechten Fuß
an der linken
Verse vorbei
nach vorn setzen



4:
linken Fuß
seitlich aufsetzen
(wie Ausgangs-
stellung, nur
etwas weiter
vorn)



5:
rechten Fuß
nach vorn vor den
linken Fuß setzen



6:
linken Fuß
nach hinten setzen



7:
rechten Fuß
seitlich aufsetzen
= Ausgangsstellung

M 17

Sling



1:
Ausgangsstellung:
Vierfüßlerstand
(Gesäß in Linie
mit dem Rücken)



2:
linken Fuß
seitlich vor den
rechten Fuß setzen



3:
rechtes Knie in die Kniekehle
des linken Beines setzen,
Hüfte auswärts nach rechts
drehen



4:
in Position 2 zurückdrehen



5:
in Ausgangsstellung
zurückdrehen



6:
rechten Fuß seitlich vor
den linken Fuß setzen
und Bewegungsablauf
zur anderen Seite
ausführen